

## DEN PROZESS DER LADUNGSSICHERUNG RECHTSSICHER GESTALTEN

---

Bei Vorgesetzten aus dem Umfeld der Logistik wie Versandleiter, Fuhrparkleiter, Gefahrgutbeauftragten, Disponenten herrscht oft Unsicherheit, welche organisatorischen Maßnahmen in einem Unternehmen zu ergreifen sind, damit der Prozess der Ladungssicherung wirtschaftlich vertretbar und dennoch sicher abläuft. Die Folge, bei Verstößen gegen die geltenden Rechtsvorschriften drohen Bußgelder bis hin zu Gewinnabschöpfungen für das Unternehmen.

Nach Abschluss des Seminars sind Sie in der Lage, Ihren Prozess der Ladungssicherung wirtschaftlicher und rechtssicher zu gestalten und Bußgelder zu vermeiden, bzw. deutlich zu reduzieren.

Neben den Seminarunterlagen erhält jeder Teilnehmer auch eine Teilnahmebescheinigung nach VDI 2700Blatt 5.

## ZIELGRUPPE

---

verantwortliche Personen in den Bereichen: Lager und Logistik, Versandleiter, Fuhrparkverantwortliche, Arbeitssicherheitsbeauftragte, Gefahrgutbeauftragte, sonstige Verantwortliche wie Disponenten

## DAUER

---

2 Tage

## ABSCHLUSS

---

- Zertifikat nach VDI 2700 Blatt 5

## TERMINE

---

- 12.12.2018 - 13.12.2018
- 13.03.2019 - 14.03.2019
- 26.06.2019 - 27.06.2019
- 18.09.2019 - 19.09.2019
- 04.12.2019 - 05.12.2019

## KOSTEN

---

595,00 EUR (netto zzgl. gesetzliche MWSt., aktuell 19%) pro Person

Der Seminarpreis beinhaltet die Verpflegung der Teilnehmer während des Seminars, die Seminarunterlagen und ein Zertifikat nach VDI 2700 Blatt 5.

## REFERENTEN

---

- Christian Kübrich, DVR-Moderator nach DIN EN 45013/17024 (Sachverständigenbüro Köbl)
- Rechtsanwalt Jürgen Scholl, Diplomverwaltungswirt (FH)
- Dr. jur. Uwe Zimmermann (Geschäftsführer 3G Kompetenzzentrum GmbH)

## BILDUNGSZIEL

---

In diesem Seminar lernen Sie, welche Folgen sowohl wirtschaftlich, als auch rechtlich auf die zuständigen Führungskräfte zukommen, wenn der Prozess der Ladungssicherung nicht ausreichend organisiert ist.

Anhand der VDI-Richtlinie 2700 Blatt 5 lernen Sie weiterhin, wie Ladungssicherung als absolutes Qualitätskriterium im Unternehmen umgesetzt und verstanden werden kann.

Mit dem vermittelten Know-How sind Sie in der Lage, im Bedarfsfalle mit Anhörungsbögen, Bußgeldbescheiden und Kontrollbehörden professionell um zu gehen. Dazu gehört auch die zielführende Vorbereitung auf drohende

Gerichtsverhandlungen.

## INHALTE

---

- Straßenverkehrsrechtliche Vorschriften
- Transportrechtliche Vorschriften und sonstige
- Begrifflichkeiten im Sinne der Richtlinie VDI 2700
- Organisation nach VDI 2700 Blatt 5
- Übertragung von Verantwortlichkeiten, Haftung aller Beteiligten
- Planung und Durchführung von internen Kontrollen
- Erstellung von Prozessanweisungen
- FMEA nach Qualitätsregeln
- Organisation von Qualifikationsmaßnahmen nach VDI 2700
- Vertragsgestaltung nach Transportrecht, CMR-HGB, Selbstabholung, Incoterms
- Auslegung von rechtlichen Vorgaben aus dem öffentlichen Rechtsbereich
- Verhalten bei Anhörungsverfahren, Bußgeldverfahren
- Verfahren – Gerichtsverhandlung
- Pflichten und Verantwortlichkeiten nach § 130 OwiG – Grobes Organisationsverschulden
- Verfallverfahren (Gewinnabschöpfung)

## SONSTIGES

---

### TEILNEHMERZAHL

---

Das Seminar findet statt ab einer Anzahl von mind. 8 bis maximal 20 Teilnehmer.

Unser Seminar [Ladungssicherung nach VDI 2700](#) könnten Sie auch interessieren oder Sie stöbern in unserem umfangreichen [Seminarrpogramm](#) im [3G Kompetenzzentrum](#).

» [ZUR ONLINE-SCHULUNGSANFRAGE](#)